

■ Telefon (0202) 9760563
 ■ Fax (0202) 2988582
 ■ www.baumwerker.de
 ■ info@baumwerker.de
 Zert. Baumkontrolleur
 Landwirtschaftskammer
 Nordrhein-Westfalen
 European Tree Worker
 Fachverband geprüfter
 Baumpfleger e. V.



Inh. Markus Cox

Zur
Griechenzeit

leipacher
lebensraum garten

Amboßstraße 10 • 42349 W.-Cro • fon 0202 42 52 22
Ihr Gartenspezialist für Holz, Betonsteinplatten, Natursteine,
Gartenhäuser, Spielgeräte, Beleuchtung, Farben und mehr...

Angebot **Gasgrill Burny Sizzler** **Nur so lange**
hochwertiger Gartengrill, **Vorort reicht!**
Sondermodell **nur € 298,-**
statt 449,-

Garten und
Landschaftsbau



Thomas Breiter

- Baumfällarbeiten
- Fräsarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Häckslerarbeiten
- Gartenpflege
- Baggerarbeiten
- Gehölzschnitt

Sudberger Str. 37 42349 Wuppertal
Tel.: 0202-42 652 60 Mobil: 01 72-2 03 93 80
Email: Thomas.Breiter1@web.de

Jetzt ist Pflanzzeit!

Große Auswahl an
Beet- & Balkonpflanzen
Standen & Rosen



KNOF
GARTENLAND

Schöppenberg 11
42349 Wuppertal-Cronenberg
Telefon (0202) 47 10 03



Jeder wünscht sich einen Ort, an dem er den ganzen Sommer über die besten Aussichten auf einen Platz an der Sonne hat. Der eigene Garten ist so ein Ort. Wovon Sie auch träumen: Wir Landschaftsgärtner liefern die Ideen und übernehmen Ausführung und Pflege, fachgerecht und zu einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis. Achten Sie auf unser Zeichen.




Mein Garten – ein Ort, an dem ich den Sommer rund um die Uhr genieße.



Thomas Schmitt
Garten- und Landschaftsbau
Meisterbetrieb
Korzert 4a • 42349 Wuppertal
© 02 02/42 82 71



+++ Aktuelles +++

Smoothies herstellen

Wie man mit Obst, Gemüse und Kräutern aus dem heimischen Garten einen leckeren Smoothie zubereiten kann, das zeigt am Freitag, 17. Juni, Daniela Reimund in der Station Natur und Umwelt (StNU). Kinder ab sechs Jahren sowie deren Eltern können an der Jägerhofstraße 229 mit den Farben, der Konsistenz und dem Geschmack experimentieren. Los geht es um 15.30 Uhr, die Teilnahme kostet 7,50 Euro plus 3 Euro für Material. Anmeldungen online unter www.stnu.de oder aber auch telefonisch unter 5 63-62 91.

Hortensien-Pflanztipp

Hortensien fühlen sich im Halbschatten am wohlsten und bevorzugen einen leicht sauren, humosen Boden, der die Feuchtigkeit gut hält. Das Pflanzloch sollte man zwei- bis dreimal so groß wie den Ballen ausheben, der nur feucht und bodeneben eingesetzt werden darf. Durch das Lockern der Ränder und der Sohle des Pflanzloches wird Staunässe verhindert, gleichzeitig können die flachen Wurzeln leichter in den Boden einwachsen. Anschließend das Pflanzloch mit Erde auffüllen, um die Pflanze herum leicht antreten und einen Gießrand anhäufen. (djd)

Vegan kochen

Spannendes aus der rein veganen Küche gibt es am nächsten Samstag, 18. Juni, in der Station Natur und Umwelt (StNU) zu entdecken. Tamina Rammes zeigt von 17 bis 21 Uhr, wie man aus Seidentofu, Erbsenprotein, Mandelmilch und Kala-Namak-Salz bis hin zu altbekannten Zutaten aus dem heimischen Gemüsegarten ein leckeres und völlig tierfreies Drei-Gänge-Menü zaubert. Die Teilnahme kostet 20 Euro zuzüglich 10 Euro für Material, Anmeldungen sind an der Jägerhofstraße 229 unter Telefon 5 63-62 91 möglich oder online unter der Adresse www.stnu.de.

Mähen mit Mulchprinzip

Dem Bodenleben kommt bei Mährobotern ein hoher Stellenwert zu, denn die Mäher arbeiten nach dem Mulchprinzip: Das Schnittgut wird nicht aufgefangen, sondern rieselt zurück auf die gemähte Fläche. Dort verarbeiten Bodenlebewesen und Mikroorganismen den Grünschnitt zu Humus. Ergänzend werden spezielle Rasendünger empfohlen. „Die Kombination aus Mähroboter und Rasen-Langzeitdünger gewährleistet auch langfristig eine belastungsfähige und attraktive Rasenfläche“, weiß Rasenexperte Dr. Klaus Müller-Beck zu berichten. (djd)

Kinder ertrinken leise

Ertrinken ist die zweithäufigste unfallbedingte Todesursache bei Kindern. Für Kinder im Krabbelalter reicht schon eine Wassertiefe von wenigen Zentimetern, um darin zu ertrinken. Das ist in etwa der Wasserstand einer Vogeltränke oder eines Planschbeckens. Und während in Filmszenen Ertrinkungsunfälle meist mit Hilferufen, viel Geschrei und spritzendem Wasser gezeigt werden, ertrinken Kinder in der Wirklichkeit leise. Sie machen sich nicht bemerkbar. „Deshalb kann es für ein Kleinkind schon riskant sein, wenn Eltern oder Großeltern es im Garten nur wenige Minuten unbeobachtet lassen“, erklären Stephan Schweda, ein Sprecher des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV), und Dr. Susanne Woelk, Geschäftsführerin der Aktion „Das sichere Haus“ (DSH). Gartenteiche sollten durch einen Zaun und ein Teichgitter gesichert werden, auch eine Vogeltränke kann zur Gefahr werden. Planschbecken müssen entleert und Kinder dürfen in der Nähe von Wasser nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. (ots)

Benzin, Elektro oder Roboter?

Jeder Gartenbesitzer braucht ihn: den Rasenmäher. Er sorgt für schönes kurzes Grün. Doch muss ein neuer gekauft werden, ist die Auswahl groß. Elektromodell oder Benziner? Aufsitzmäher oder Rasenroboter? Oder am Ende doch zum Handrasenmäher greifen? Für jede Rasenfläche gibt es das passende Gerät.

Die Experten von TÜV SÜD wissen, dass es bei der Auswahl des Mähers darauf ankommt, wie groß und eben die Rasenfläche ist und wie häufig er zum Einsatz kommt. Grundsätzlich gilt: Je größer die zu mähende Fläche ist, desto größer sollten Schnittbreite und Leistung sein.

Leise Elektrorasenmäher eignen sich eher für kleine, freie Rasenflächen, denn das Stromkabel bzw. die Akkukapazität limitieren den Aktionsradius. Mit einem Benziner ist die Flexibilität größer, er ist allerdings auch deutlich schwerer, teurer, lauter und braucht mehr Wartung und Pflege. Für große Flächen ab 1.500 Quadratmetern, auf denen auch für das Wenden genug Platz ist, ist ein Aufsitzmäher sinnvoll. Er braucht aber eine geeignete Unterstellmöglichkeit, wenn er nicht im Einsatz ist. Wer sich für einen Mähroboter entscheidet, dem sollte bewusst sein, dass die Geräte sehr teuer sind und die Einrichtung der Mähfeldbegrenzung am Anfang mit einigem Aufwand verbunden ist. Allerdings punkten sie damit, dass sie vollautoma-



tisch und sehr leise sind. Außerdem schaffen sie große Flächen und auch hohe Steigungen.

Ein wichtiges Entscheidungskriterium ist die Qualität. Die Experten von TÜV SÜD raten, dafür schon vor dem Kauf einen Blick in die Bedienungsanleitung zu werfen: Ist sie vollständig und verständlich formuliert? Das verschafft einen ersten Eindruck. Um auf Nummer sicher zu gehen, hilft auch die Orientierung am GS-Zeichen (Geprüfte Sicherheit) oder am blauen Oktagon von TÜV SÜD. (msö)

Rosen zweimal jährlich düngen

Rosen sind anspruchsvoll: Die Königin der Blumen braucht nicht nur einen hellen, windgeschützten Standort und Lehmboden mit gutem Humusanteil, sondern verlangt auch viele Nährstoffe. Rosenfreunde können hier auf die Langzeitwirkung des Azet-Rosen-Düngers vertrauen.

Zweimal im Jahr ausgebracht – vor dem Austrieb und nach der Hauptblüte im Sommer – liefert der organische Festdünger von Neudorff wichtige Spurenelemente sowie bodenbelebende Mikroorganismen. Die ebenfalls enthaltenen Mykorrhiza-Pilze vergrößern zudem die Wurzeloberfläche, was die Wasser- und Nährstoffaufnahme sowie die Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten und Frost verbessert. So gestärkt bedankt sich die Rose mit prächtigen Blüten in satt leuchtenden Farben. (txn-p)



Eine große Vielfalt an Wuchsformen, eine breite und faszinierende Farbpalette, zarte Düfte: Rosen sind anspruchsvolle Schönheiten, die Pflege mit üppiger Blütenpracht belohnen. Foto: Neudorff/txn

Hausmittel gegen Schnecken?

Wenn sich Nacktschnecken im Garten tummeln, stehen viele Hobbygärtner diesem scheinbar übermächtigen Gegner oft hilflos gegenüber. Denn die schleimigen Tiere vermehren sich nicht nur schnell, sondern sind vor allem fleißige Fresser, die beinahe alles verschlingen, was dem Gärtner lieb und teuer ist.

Wer die Plage in den Griff bekommen will, kann auf viele Maßnahmen mit unterschiedlichem Wirkungsgrad zurückgreifen. Hier eine kleine Übersicht: **Bierfalle:** Der Geruch von Bier lockt Schnecken an. Sie fallen in die mit Gerstensaft gefüllte Falle und ertrinken. Der Arbeitsaufwand ist hoch, weil die Fallen in dichtem Abstand aufgestellt und täglich kontrolliert, geleert und neu „betankt“ werden sollten. Da die Bierfalle auch Schnecken aus Nachbars Garten anlockt, sollte sie mit einem Schneckenzaun kombiniert werden.

Schneckenzaun: Der kleine Zaun aus Kunststoff oder Metall wird rund ums Beet eingegraben und versperrt den Schnecken den Zutritt. Leider werden auch Nützlinge wie Igel und Laufkäfer ausgesperrt – und die Schnecken innerhalb der Umzäunung können ungestört weiterfressen.

Holzwohle: Die preiswerte Variante des Schneckenzauns. Die Holzwohle wird circa 5 Zentimeter hoch um das Beet gelegt. Das funktioniert nur, solange es nicht regnet oder stürmt.

Laufenten: Die Lieblingsspeise von indischen Laufenten sind Nacktschnecken. Allerdings müssen Gartenbesitzer sich um die artgerechte Haltung kümmern und das kostet Zeit.



Was hilft effektiv gegen Schnecken? Foto: Neudorff/txn

Absammeln: Wem es nichts ausmacht, den schleimigen Tierchen persönlich zu Leibe zu rücken, kann die Schnecken am besten täglich in einem Eimer mit Salzwasser entsorgen.

Schneckenkorn: Als umweltschonend gelten Präparate auf Basis von Eisen-III-Phosphat. Der Wirkstoff kommt auch in der Natur vor und ist schonend für Haustiere und Menschen. Bei pflanzenschädigenden Schnecken führt der Wirkstoff zum sofortigen Fraßstopp. Anschließend verkriechen sie sich in die Erde, um dort zu verenden – Absammeln ist nicht notwendig und die Beete sind in diesem Fall schnell schneckenfrei. (txn-p)

ES LEBE DER GARTEN!



**Natursteinhandel-
Ausstellungsgarten**

Naturstein aus eigenen Brüchen und aus aller Welt für Gewerbe und privat.
Mo.-Fr. 7 - 17.30, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Natursteinbrüche Bergisch Land
Hahnenfurth 5 • 42327 Wuppertal
Auf dem Gelände der Kalkwerke Oetelshofen
Fon (02058) 78 26 90 • www.natursteinbrueche.de